WISSEN MACHT ERFOLG

Der Bauprozess in der Praxis

Bauwerkvertrag und Gewährleistung nach ABGB und ÖNORM B 2110

Sie haben Fragen? +43 1 713 80 24-0 office@ars.at Schallautzerstraße 4, 1010 Wien

Kursinfos

Jetzt online buchen!

Seminar-ID: 10820

Veranstaltungsformat: **Seminar**

Das nehmen Sie mit

Bauprozesse gewinnt man nicht im Gerichtssaal!
Gut begründete Argumente sind für ein wirksames Claim-Management entscheidend. Sichern Sie sich daher bereits im Vorfeld rechtlich durch richtige Vertragsgestaltung ab, um eventuelle Streitigkeiten zu vermeiden. Nur wer seine Rechte und Pflichten kennt, kann als Auftraggeber bzw. Auftragnehmer mit Leistungsstörungen und Mehrkostenforderungen richtig umgehen.

Doch, welche gut begründeten Argumente sind entscheidend für ein wirksames Claim-Management? Und wie verhält man sich im Kontakt zu Rechtsanwalt, Gericht und Gutachter richtig?

Unser Praxis-Seminar soll den Blick von Auftraggebern und Auftragnehmern auf die rechtlichen Grundlagen der Vertragsgestaltung, Claim-Management und Mangelabwicklung – unter Berücksichtigung des ABGB sowie der ÖNORM B 2110 - schärfen. Sichern Sie sich wertvolle Tipps für Ihren Berufsalltag und holen Sie sich das unerlässliche Wissen über Rechte und Pflichten des Werkunternehmers („Auftragnehmers"), welche die Voraussetzung für eine reibungslose Bauabwicklung sind.

Ihr Programm im Überblick

Materiell-rechtliche Aspekte des Bauprozesses

- Werkvertrag
- AGB – „Vertrags- und Vergabebedingungen"
- Kostenvoranschlag gemäß § 1170 a ABGB
- Pauschalpreisvertrag – Einheitspreisvertrag
- ÖNORMEN (technische und Vertrags-ÖNORMEN)
- Warnpflicht des Werkunternehmers

- Mehrkostenforderung nach ABGB und ÖNORM B 2110 (Nachtragsangebote, Zusatzaufträge, Mehrleistungen)
- Gewährleistung für Mängel, Schadenersatz für Mangelschäden
  - Gewährleistung und Gewährleistungsbehelfe (Preisminderung, Verbesserung, Wandlung)
  - Vorgehen bei Mängeln – Rügepflicht
- Schadenersatz für Mangelfolgeschäden
- Haftrücklass, Deckungsrücklass, Übergabe/Abnahme des Bauwerks
- Prüf- und Warnpflichten
- Gewährleistungs- und Schadenersatzpflichten, Regressansprüche

Prozessuale Aspekte im Bauprozess

- Gerichtliche und außergerichtliche vorprozessuale Beweissicherung
- Prozessvorbereitung zwischen Mandant und Anwalt
- Grober Ablauf eines Zivilprozesses
- Rolle des Sachverständigen und Zeugen im Prozess
- Dokumentation und Urkunden im Prozess
- Privatgutachten – Gerichtsgutachten
- Wirtschaftliche Aspekte des Bauprozesses – Gerichts-, Anwalts- und SV-Kosten
- Streitverkündigung an Dritte, z. B. Subunternehmer
- Rechtsmittelverfahren
- Dos and Don‘ts im Bauprozess

Interessant für

- Mitarbeiter von Bauunternehmen, insb. Bauleitung und Mitarbeiter in Rechtsabteilungen
- Mitarbeiter im Claim-Management
- Vertreter von Gebietskörperschaften, die mit Planung und Aufsicht von Bauvorhaben befasst sind
- Berater von Bauauftraggebern, z. B. Planer, Architekten, Ziviltechniker
- Rechtsanwälte und Rechtsanwaltsanwärter

Referent*in

Dr. Konstantin Pochmarski
RA spezialisiert auf ziviles Baurecht, Schadenersatz & Gewährleistung

Mag. Andreas Graßler
Richter des Landesgerichts für Zivilrechtssachen Graz

Wichtige Informationen

20 % Ermäßigung für Mitglieder der Bundeskammer der ZiviltechnikerInnen

Termine & Optionen

DATUM	DAUER	ORT	FORMAT	PREIS
05.02.2025	1 Tag	Steiermark	Präsenz	€ 630,-

Beratung & Buchung

Wolfgang Fehr
+43 1 713 80 24-11 wolfgang.fehr@ars.at